

Gemeindebrief

März 2019



evang.-luth. Kirchengemeinde Hengersberg

Liebe Leserin, lieber Leser,

in jedem Konfirmandenkurs sind die 10 Gebote Thema: Was bedeuten diese Weisungen zum guten Leben in der Routine des Alltags? Besonders spannend ist (neben dem 4. Gebot) immer das 8. Gebot, in einer neuen Übertragung: Du sollst nicht lügen und anderen nichts Böses nachsagen. Nicht lügen – auf den ersten Blick ganz eindeutig. Und einig sind sich immer alle: Lügen und damit jemandem anderen schaden geht gar nicht.



Aber was ist mit den vielen kleinen und größeren Ausreden? Oder was, wenn ...

Was, wenn ein Fremder vor der Tür steht und fragt, ob man heute alleine zu Hause ist? Was, wenn die Frau im Geschäft sagt: Na, ist der Papa mal wieder besoffen? Was, wenn die Frau fragt „Schatz, wie sehe ich aus?“ Oder wenn das Kind, das gerade mühsam ein Instrument lernt, wissen will, ob den Eltern das Vorspielen gefallen hat?

Gilt das achte Gebot immer und unbedingt – oder ist es manchmal unabdingbar, es zu missachten?

Die Aktion „Sieben Wochen ohne“ der evangelischen Kirche lädt ein, in der Passionszeit mit diesem Gebot zu leben. „Mal ehrlich! Sieben Wochen ohne Lügen“ lautet das diesjährige Motto. Arnd Brummer schreibt dazu: *Wir „widmen ... uns dem Umgang mit der Wahrheit. Nicht unbedingt so wie der Journalist, der einmal – als Experiment – 40 Tage lang schonungslos ehrlich war und dabei seine Kollegen beleidigte, seine Frau verprellte und seinen besten Freund verriet. Aber auch wir werden öfter mal die Komfortzone verlassen. Wir wollen ... danach suchen, was die Wahrheit eigentlich ist und wie wir sie erkennen. Wir wollen versuchen, uns selbst nicht zu belügen und mit anderen ehrlich zu sein. Wir wollen auch über Wahrhaftigkeit nachdenken. Und darüber, wann man für die Wahrheit streiten muss. ... Vielleicht können wir Gottes Wahrheit näherkommen – und damit auch uns selbst.“*

Es klingt nach einem spannenden Experiment – wie wär`s?

Es grüßt Sie herzlich Ihre Pfarrerin Astrid Sieber

Kurz und wichtig

Faschingsgottesdienst

Am **Faschingssonntag, 3. März um 10.00 Uhr** feiern wir unseren buntesten Familiengottesdienst des ganzen Jahres! Groß und Klein sind eingeladen mitzufeiern – und gerne in Verkleidung zu kommen. Ja, auch die Großen: es ist Fasching! Die Schöllonia mit Elferrat, Kinderprinzenpaar und Kindergarden besucht uns und zeigt uns nachher im Gemeindesaal ihre Tänze – und im Gottesdienst wird es dieses Mal gefährlich: Wer einen Stoff- oder anderen Löwen hat, möge ihn bitte mitbringen! (Auch Bärenlöwen, Gepardlöwen, Tigerlöwen, Eisbärlöwen ... sind willkommen!)

Hengersberger Forum

Am **Donnerstag, 14. März um 19.30 Uhr** ist das Hengersberger Forum in unserem Gemeindesaal zu Gast. Das Thema des Abends in der Reihe „Aller Anfang ...“: „Vom Urknall zum menschlichen Geist. Punkte des Staunens im Ablauf der Evolution.“ Referent ist Prof. Dr. Christian Kummer SJ, Prof. em. für Philosophie und Biologie, München. Naturwissenschaftliches Denken und religiöser Glaube müssen nicht unversöhnt nebeneinander stehen. Der Vortrag verrät, worüber man als Biologe bzw. Kosmologe ins Staunen geraten kann, wenn wir uns mit der Evolution des Universums abgeben. Es wird sich zeigen, dass es nicht so sehr das Unbekannte, sondern gerade das schon Verstandene und Durchschaute in der Natur ist, was nach einer metaphysischen Horzonterweiterung verlangt.

Zum Vormerken: Der vierte Vortrag der Reihe wird am **9. Oktober** von Heinrich Bedford-Strohm, Landesbischof der Ev.-Luth. Kirche in Bayern und Ratsvorsitzender der EKD, zum Thema „Ökumene“ gehalten.

Voranzeige: „Weinfest“

Im Jahr 2019 ist die evangelische Gemeinde an der Reihe, ihr Gemeindefest zu feiern. Der neue Kirchenvorstand hat dafür einen Termin gefunden: bitte merken Sie sich **Samstag, den 21. September** schon einmal vor. Das Fest wird übrigens einen neuen Namen bekommen - weiterhin in bewährter Weise schenken wir Wein- und Bierspezialitäten aus. Nähere Informationen folgen!



Gottesdienste März

Freitag 01.03.	19.00 Uhr		Weltgebetstag Kapelle im Caritasheim Hengersberg, Team
Sonntag, 03.03. Estomihi	10.00 Uhr		Faschingsgottesdienst Friedenskirche Pfarrerin Astrid Sieber
Dienstag 05.03.	9.30 Uhr		Kapelle im Caritasheim Hengersberg Pfarrerin Astrid Sieber
Mittwoch 06.03.	15.30 Uhr		Rosenium Schöllnach Pfarrer Dominik Flür
Sonntag, 10.03. Invokavit	10.00 Uhr		Friedenskirche Lektor Matthias Bertler
Sonntag, 17.03. Reminiscere	8.30 Uhr		Kapelle im Ökumen. Institut Niederalteich Pfarrerin Astrid Sieber
	10.00 Uhr		Friedenskirche Pfarrerin Astrid Sieber
	11.15 Uhr		Katholische Kirche Schöllnach Pfarrerin Astrid Sieber
Mittwoch 20.03.	9.30 Uhr		Kapelle im BRK-Heim Winzer Pfarrerin Astrid Sieber
	15.30 Uhr		Rosenium Schöllnach Pfarrerin Astrid Sieber
Sonntag, 24.03. Okuli	10.00 Uhr		Friedenskirche Pfarrerin Astrid Sieber
Samstag 30.03.	17.30 Uhr		Kapelle im Hospiz Niederalteich Pfarrerin Astrid Sieber
Sonntag, 31.03. Lätare	9.00 Uhr		Kapelle im BRK-Heim Winzer Pfarrerin Astrid Sieber
	10.00 Uhr		Friedenskirche Pfarrerin Astrid Sieber
	17.00 Uhr		Donaukreuz Niederalteich Donaugebet
Dienstag 02.04.	9.30 Uhr		Kapelle im Caritasheim Hengersberg Pfarrerin Astrid Sieber
Sonntag, 07.04. Judika	10.00 Uhr		Friedenskirche Pfarrerin Astrid Sieber



Kindergottesdienst, parallel



Familiengottesdienst



mit Abendmahl

Bei Bedarf kostenloser Kirchbus, bitte im Pfarramt nachfragen.

Weltgebetstag der Frauen

Kommt, alles ist bereit! – 70 Jahre Weltgebetstag der Frauen

Geht doch. Man kann interkonfessionell und kontinentübergreifend gemeinsam beten und Gottesdienst feiern. Es ist möglich, sich in christlicher Verbundenheit gemeinsam einem biblischen Motto und Thema zu stellen. Und es ist dabei völlig zweitrangig, in welcher Konfession, Sprache oder Region dieser Brückenbauende Gottesdienst gefeiert wird: Nationale Komitees übersetzen Liturgie und Anregungen in die jeweiligen Landessprachen. Der Weltgebetstag der Frauen ist ein Modell für die Ökumene weltweit. Er wird in über 120 Ländern der Erde in 113 Sprachen gefeiert.

Der Weltgebetstag der Frauen findet immer am ersten Freitag im März statt und die Anregungen stammen in diesem Jahr von Frauen aus Slowenien. In Deutschland feiert der Weltgebetstag am 1. März 2019 zugleich seinen 70. Geburtstag. Die Idee eines interkonfessionellen Weltgebetstages der Frauen ist jedoch weit älter: Sie fand bereits Ende des 19. Jahrhunderts in den USA Verbreitung. Deutschlandweit wurde er erstmals im Jahr der Gründung der Bundesrepublik gefeiert.

„Kommt, alles ist bereit“ (Lukas 14,17) – mit diesem Motto aus dem Gleichnis vom Gastmahl (Lukas 14,13-24) haben Frauen aus Slowenien Liturgie und thematische Anregungen gestaltet. Sie nehmen damit einen Impuls auf, den der Evangelist deutlich pointiert: „Wenn du ein Mahl machst, so lade Arme, Verkrüppelte, Lahme und Blinde ein, dann wirst du selig sein, denn sie haben nichts, um es dir zu vergelten“ (Lukas 14,13f). Der Weltgebetstag zeigt stets die soziale und politische Lage der Frauen, die die Liturgie entwickeln. Und er ist parteilich – für diejenigen, die in der globalen Wirtschaftsordnung um Einkommen und ihre Lebenschancen kämpfen müssen. Im Jahr 2019 möchte der Weltgebetstag vor allem jüngere Frauen, aber auch Männer ansprechen. Denn klar ist: Diese Initiative will Beteiligung. Sie will und soll weiter wachsen, diese christliche Verbundenheit im Gebet, über alle Unterschiede hinweg: Im Himmel und in unseren Kirchen ist Platz genug!



Uwe Rieske



Weise Gedanken

Sag nicht, du bist arm dran, nur weil
deine Träume nicht in Erfüllung
gegangen sind. Wirklich arm ist nur
der, der nie geträumt hat.

Marie von Ebner-Eschenbach

Monatsspruch März

**Wendet euer Herz wieder dem Herrn zu,
und dient ihm allein.**

1. Samuel 7,3

Kinderseite

Deike



Oscar ist auf dem Maskenball. Welches ist der wahre Oscar, wenn wir wissen, dass er Karo-Muster liebt, Waffen nicht leiden kann und einen Bart trägt, aber keinen Schnauzbart?

Lösung: Der wahre Oscar ist f.

Deike



Finde die acht Fehler!

TIM & LAURA www.WAGHUBINGER.de





Gruppen und Kreise

Für Kinder und Jugendliche:

Jugendgruppe:

in der Regel donnerstags, 18.00 Uhr
(außer in den Ferien)
Informationen und Termine bekommt
ihr über Pfarrerin Astrid Sieber.

Jugendausschuss:

Termin noch offen.
Neuwahl: Samstag, 6.4., 12.00 Uhr

Familiengottesdienst:

Sonntag, 3.3., 10.00 Uhr
Friedenskirche

Präparandenkurs:

Samstag, 16.3., 10.00 - 12.00 Uhr

Konfirmandenkurs:

Samstag, 16.3., 13.00 - 16.00 Uhr

Für Sing- und Musikbegeisterte:

Kirchenchor:

montags, 19.30 Uhr
(außer in den Ferien)

Posaunenchor:

dienstags, 19.00 Uhr
(außer in den Ferien)

Blockflötenensemble:

freitags, 1.3. und 29.3.
17.30 - 20.00 Uhr

Für Erwachsene:

„Wir gehören zusammen“
(*Ökumenischer Arbeitskreis für
Menschen mit Behinderung,
ihre Familien und Freunde*):

Termin bitte im Pfarramt erfragen
Cafeteria, Caritasheim Hengersberg

Ökumenisches Donaugebet:

Sonntag, 31.3, 17.00 Uhr
Donaukreuz, Niederalteich

Frauen-Kreativ-Frühstück:

Montag, 11.3, 9.00 Uhr

Kirchenvorstand:

Mittwoch 12.3., 20.00 Uhr

Kirchenkaffee:

nach jedem Sonntagsgottesdienst

**Alle Veranstaltungen,
soweit nicht anders angegeben,
finden im Gemeindesaal statt.**

Wichtige Adressen

Evangelisch-lutherisches Pfarramt Hengersberg:

Pfarrerin Astrid Sieber

Friedenstr. 21, 94491 Hengersberg,
Tel.: 09901/6463 (auch AB), Fax: 09901/900658
Email: astrid_sieber@web.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro, Sekretärin: Anika Flaßhoff

Mittwoch 16.30 – 18.00 Uhr

Freitag 9.00 – 10.30 Uhr

Vom 4. - 8.3. ist das Pfarramt geschlossen.

Email: pfarramt.hengersberg@elkb.de

Vertrauensmann / stv. Vertrauensfrau des Kirchenvorstands:

Karl-Heinz Junghanns, Hengersberg, Tel. 09901/919244

Hanna Baumann; Hengersberg, Tel. 09901/5112

Überweisungen bitte an die Sparkasse Deggendorf

IBAN: DE45 7415 0000 0380 1037 96

BIC: BYLADEM1DEG

Sozial- und Lebensberatung der Diakonie (KASA)

Hindenburgstr. 53, 94469 Deggendorf,

Tel.: 0941/5852339

Öffnungszeiten: Mittwoch 9.00 – 12.00 Uhr und nach Vereinbarung

Sämtliche Daten und Bilder sind nur für kirchengemeindliche Zwecke bestimmt und dürfen insbesondere für gewerbliche Zwecke nicht verwendet werden.

Impressum:

Für den Inhalt verantwortlich: Evangelisch-lutherisches Pfarramt Hengersberg

(Pfarrerin Astrid Sieber v.i.s.d.P.) - Layout: Ulla Kroll - Fotos: privat -

Druck: Druckerei Mühlbauer, Hengersberg - Auflage für die Außenorte: 850 Stück,

Hengersberger Blick: 1500 Stück.

Redaktionsschluss für die Aprilausgabe: 21.3.2019



Theater- und Veranstaltungsfahrten

Sa. 30.03. Ball im Savoy Operette von Paul Abraham

Theater an der Rott, Eggenfelden – Abfahrt: 17.30, Beginn: 19.30 Uhr.

Fahrt & Karte K2: 40,- € Anmeldeschluss: 03. März – Mindestteilnehmer: 30 Pers.

Weitere geplante Fahrten:

So. 21.04. Ariodante Barock-Oper v. G. F. Händel – Opernhaus Passau

Sa. 18.05. Das Rheingold Musikdrama v. Richard Wagner, Dreiländerhalle Passau

Do. 30.05. Operettenkonzert Velodrom, Regensburg

Sa. 08.06. Der Vetter aus Dingsda Operette von Eduard Künneke, Passau

So. 16.06. Chess – Das Musical Velodrom Regensburg

Do. 01. - Sa. 03.08. Fahrt nach Neusiedel – Neusiedler See

Das Land des Lächelns Operette von Franz Lehár (Donnerstag)

Die Zauberflöte Oper von Wolfgang Amadeus Mozart (Freitag)

Operette auf der Seebühne in Mörbisch, Oper im Römersteinbruch in Sankt Margarethen!

Abfahrt: 10.30 Uhr, Fahrt über Passau, Wien, nach Neusiedel am See. Übernachtung im Hotel Pannonia Tower Hotel**** Parndorf; Ü/F, Stadtrundgang/-fahrt in Neusiedel, Bühnenführungen mit Blick hinter die Kulissen auf der Seebühne und im Römersteinbruch, Brotzeit bei der Hinfahrt und Reiseleitung für 225,- €. Karten auf Seebühne K4, Mittelblock 65,- € und Karten im Römersteinbruch K1: 110,- €, K2: 90,- € (jew. Mittelblock) K3: 72,- € und K5: 38,- € (jew. Block rechts)

Anmeldungen bitte bis 15. März! Verlängerung möglich ... aber zur Zeit nicht sicher gegeben!

Bitte um eine baldige Anmeldung!!! Ein Bus ist bereits komplett reserviert, die Möglichkeit eines zweiten Busses ist gegeben – nur hierfür bedarf es noch einiger fester Anmeldungen. Wollen Sie mit? Dann melden Sie sich schnellst möglich an!

!!! Änderungen vorbehalten !!! - Stand: 25.10.2018

Anmeldungen nur bei Christian Großmann! Telefon: 09901-7065 und 0170 6563130

oder per e-mail unter: kultur_und_theaterfahrten@yahoo.de

Überweisungen bitte ans Evang. Pfarramt auf: DE14 7415 0000 0430 1126 07

Kennwort: Stück, Datum und ihre Telefonnummer.

Ab dem Anmeldeschluss sind die Karten fest bestellt, bezahlt und müssen abgenommen werden. Bei einer Absage Ihrerseits vor der Frist wird Ihnen der volle Betrag abzüglich 5,- € Gebühr rückerstattet. Nach dieser Frist muss der gesamte Preis in Rechnung gestellt werden. Bei Fahrten mit Kleinbus oder Bahn können sich die Preise ändern, das erfahren Sie aber vor der fixen Kartenbuchung. Eine Veränderung der Abfahrtszeiten ist ebenfalls möglich!

Alle Fahrten sind mit Bus Scheungraber Winzer geplant. Abfahrt ist immer Hengersberg, Friedenskirche bzw Netto. Zustiegsmöglichkeiten sind entlang der jeweiligen Fahrstrecken möglich! Ebenso kann vielleicht eine Abholung / Mitfahrgelegenheit organisiert werden. Dies alles bitte gezielt bei jeder Anmeldung nachfragen!

Bei genügend Anmeldungen aus Deggendorf besteht auch hier eine Abfahrtsmöglichkeit - Zuzahlung von 5 € p. P!

Veranstalter dieser Fahrten ist die evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Hengersberg, Friedenstraße 21

ein festliches Konzert

Tickets unter
www.reservix.de
und bei allen
Reservix-Vorverkaufsstellen
 www.facebook.de/reservix

MAXIM KOWALEW DON KOSAKEN

Samstag
16. März
19.30 h

Evang. Friedenskirche
Friedenstr. 21
Hengersberg

Kartenvorverkauf:

- * Hengersberg: Ev. luth. Pfarramt, Friedenstr. 21
Schreibwaren Hengersberg, Bahnhofstr. 4
 - * Osterhofen: Osterhofener Zeitung, Stadtplatz 11
 - * Deggendorf: Deggendorfer Zeitung, Bahnhofstr. 28
 - * Plattling: Plattlinger Zeitung, Preysingplatz 7
 - * Vilshofen: Donau-Wald-Presse, Kapuzinerstr. 20
- sowie in allen Geschäftstellen der Passauer Neuen Presse
- * Reservix: an allen VVK-Stellen - www.reservix.de - Tel.: 01806-700733
(pro Anruf aus dem deutschen Festnetz 0,20 €; mobil 0,60 €)
- * Abendkasse - Einlass 19.00 h - Karten: VVK 22,-€ / Abendkasse 25,-€